

init

Sicherheitsgewinn für Behörden

[17.07.2024] Im Rahmen einer Partnerschaft mit der Deutschen Cyber-Sicherheitsorganisation will init Behörden dabei unterstützen, ihre IT-Sicherheit zu verbessern und auf aktuelle Bedrohungen zu reagieren.

Das Unternehmen [init](#), Spezialist für die Digitalisierung im öffentlichen Sektor, und die Deutsche Cyber-Sicherheitsorganisation ([DCSO](#)) haben eine strategische Partnerschaft vereinbart, um die öffentliche Verwaltung besser vor Cyberkriminalität zu schützen. Laut einer Pressemitteilung bieten sie gemeinsam ein Beratungsangebot an, das technische und organisatorische Maßnahmen integriert.

Dabei werden bewährte Vorgehensmodelle mit innovativen Ansätzen kombiniert, um den Einstieg in den IT-Grundschutz zu erleichtern und gleichzeitig einen soliden Schutz zu gewährleisten. Das Angebot sei modular aufgebaut, sodass je nach Schutzbedarf die passenden Maßnahmen ausgewählt werden könnten. Neben der technischen Widerstandsfähigkeit werden laut init auch organisatorische Stellschrauben für eine nachhaltige Umsetzung und zur Sicherstellung der Reaktionsfähigkeit betrachtet. Beide Sichtweisen sollen sicherstellen, dass Cybersicherheit ganzheitlich in der Behörde verankert wird.

„IT-Sicherheit für die öffentliche Verwaltung muss immer von Ende zu Ende gedacht werden. Indem wir nun unsere langjährige Expertise mit dem Know-how der DCSO in einer strategischen Partnerschaft bündeln, eröffnen wir unseren Behördenkunden neue Mehrwerte“, erklärt init-Vorständin Julia Läkemäker. Andreas Rohr, Geschäftsführer der DCSO, betont: „Cybersicherheit im Behördenkontext ist hochkomplex und erfordert ganzheitliche Perspektiven. Das neue Angebot soll Behörden helfen, ihre IT-Sicherheit zu verbessern und auf aktuelle Bedrohungen zu reagieren.“

(al)

Stichwörter: IT-Sicherheit, init, Cyber Security, DCSO